



Was nicht sein darf, kann auch nicht sein

- Europas Politiker wollen bei Neubesetzung der EZB-Spitze einem möglichen RN-Wahlsieg wohl zuvorkommen
- Hasset greift New York Fed an
- Bayer-Aktie mit Zickzackkurs

Politischer Schachzug

Einem Zeitungsbericht zufolge erwägt EZB-Chefin Christine Lagarde ihren Posten vorzeitig zu räumen. Aber nicht, weil sie amtsmüde ist, sondern um einer möglichen politischen Pattsituation zuvorkommen. Im April 2027 finden in Frankreich nämlich Präsidentschaftswahlen statt. Ein Sieg der extremen Rechten – also der bereits seit längerem unter dem Label Rassemblement National (RN) firmierenden früheren Front National – lässt sich hierbei alles andere als ausschließen. Im Gegenteil: In den aktuellen Umfragen haben jene sogar die Nase vorn. Ein RN-Sieg würde es den Politikern in u.a. Berlin, Rom und Madrid wohl deutlich schwerer machen, sich mit Paris auf eine gemeinsame Kandidatin oder einen gemeinsamen Kandidaten für die EZB-Spitze zu verständigen. Statt erst mit Ablauf der offiziellen Amtszeit Lagardes Ende Oktober 2027, hätte eine vorzeitige Neubesetzung des EZB-Chefpostens daher durchaus Charme.

Erneute MAGA-Angriffe

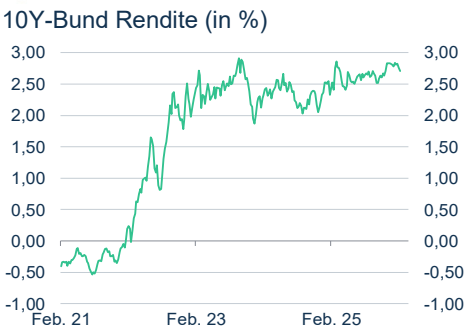
Eine Analyse der regionalen Fed von New York zeigt, dass die US-Unternehmen und Verbraucher fast 90 % der von Trumps Zollerhöhungen ausgehenden wirtschaftlichen Belastungen zu tragen haben. Kevin Hasset,

Donnerstag, 19. Februar 2026

Aktien



Zinsen



Trump-Intimus und Direktor des Nationalen Wirtschaftsra-
tes der Vereinigten Staaten, geißelte die Untersuchung
als „eine stark parteiisch geprägte Peinlichkeit“, und for-
derte explizit, dass alle hieran Beteiligten disziplinarisch
belangt werden sollen. Warum er so harsch reagierte ist
klar. Schließlich läuft das Untersuchungsergebnis Trumps
Narrativ zuwider, welches er wieder und wieder versucht
dem Wahlvolk aufzutischen: Nämlich, dass die Zölle in
Gänze von den Ausländern bezahlt würden und die USA
hierdurch reich werde. Die New York Fed steht mit ihrer
Untersuchung allerdings keineswegs isoliert da. Das pri-
vatrechtlich organisierte US-amerikanische National Bu-
reau of Economic Research kam zu ähnlichen Ergebnis-
sen. Und das Kieler IfW formulierte kürzlich: „Die US-Zölle
von 2025 sind ein Eigentor: Amerikanische Importeure
und Verbraucher tragen nahezu die gesamten Kosten.
Ausländische Exporteure absorbieren nur etwa 4 % der
Zolllast – die restlichen 96 % werden an US-Käufer wei-
tergegeben.“

Gut oder schlecht für Bayer?

Im US-Rechtsstreit um den Unkrautvernichter Roundup ist
der Bayer-Konzern bereit, im Rahmen eines außergericht-
lichen Vergleichs bis zu 7,25 Mrd. US-Dollar an beste-
hende und neue Kläger zu zahlen. Schoss der Bayer-Kurs
mit der Bekanntgabe des Deals am späten Dienstag bis
zum Handelsschluss zunächst um mehr als 6 % in die
Höhe, beurteilten die Anleger den Sachverhalt am gestri-
gen Mittwoch deutlich negativer. Temporär gab der Kurs
der Leverkusener dabei um mehr als 12 % nach.

+6 %/-12 %

Zickzackkurs
der Bayer-Aktie

In der Beurteilung des außer-
gerichtlichen Vergleichs zu
Roundup zeigen sich die
Anleger hin- und hergerissen

Heute auf dem Datenkalender

Im Laufe des Vormittags werden die vorläufigen Februar-
Zahlen zum Verbrauchervertrauen im Euroraum veröffent-
licht. Heute Nachmittag stehen zudem die Zahlen zu den
US-Importen und -Exporten im Dezember 2025 im Fokus.
Erwartet wird, dass sich das US-Handelsbilanzdefizit da-
bei weiter verringert hat. Während für die Bluechips dies-
seits des Atlantiks für heute keine Quartalszahlen ange-
kündigt sind, berichten aus den USA u.a. Booking Hol-
dings und eBay. Zwei Gesellschaften also, aus deren Zah-
len sich gewisse Schlüsse zur derzeitigen Konsumlaune
der Verbraucher ziehen lassen.

Uwe Streich
Senior Strategist



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Euro Sovereigns	3,240	0,00	3,47	3,24
Bunds	2,856	0,00	3,01	2,85
SSA	3,205	0,00	3,40	3,20
Covered	2,750	0,01	2,94	2,74
Non-Financials	3,393	0,00	3,56	3,38
Financials	3,287	0,00	3,46	3,28
NF High Yield	5,464	-0,03	5,53	5,42

Renditen in %



Devisen

EURUSD



Währung	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
EURUSD	1,1822	0,0011	1,1952	1,1595
EURCHF	0,9120	-0,0021	0,9327	0,9116
EURGBP	0,8728	-0,0020	0,8747	0,8621
EURJPY	182,41	0,7408	185,90	181,45
USDCNY	6,9111	0,0000	6,9913	6,9016
USDCHE	0,7714	-0,0025	0,8036	0,7652
USDJPY	154,30	0,4900	158,94	152,67



Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Änderung		2026	
	Vortag	z. Vortag	Hoch	Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	70,33	2,85	70,73	60,01
Gold (USD/oz.)	5.000	114,02	5.285	4.322
Silber (USD/oz.)	75,45	0,81	118,45	71,99
Kupfer LME (3M, USD/t)	12.912	292	13.618	12.423
Aluminium LME (3M, USD/t)	3.089	54	3.257	2.996
Nickel LME (3M, USD/t)	17.275	414	18.756	16.646
Zink LME (3M, USD/t)	3.354	67	3.412	3.118
Blei LME (3M, USD/t)	1.965	18	2.100	1.947
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	70,24	1,51	90,16	67,83

Prognosen

Konjunktur					
in %		2023	2024	2025e	2026e
Deutschland	BIP	-0,7	-0,5	0,3	0,8
	Inflation	5,9	2,2	2,2	2,3
Euroraum	BIP	0,5	0,7	1,5	1,3
	Inflation	5,4	2,4	2,1	2,2
USA	BIP	2,9	2,8	2,0	2,5
	Inflation	4,1	3,0	2,7	2,9
China	BIP	5,2	5,0	3,7	3,5
	Inflation	0,2	0,2	0,0	0,8
Welt	BIP	2,9	3,2	2,8	2,9
	Inflation	5,3	3,5	3,4	3,4

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
EZB Hauptrefisatz	2,150	2,15	2,15	2,15
EZB Einlagesatz	2,000	2,00	2,00	2,00
Tagesgeld (€STR)*	1,931	1,95	1,95	1,95
3M Euribor	2,006	2,00	2,05	2,05
Swap 2J	2,186	2,15	2,20	2,30
Swap 5J	2,422	2,45	2,45	2,55
Swap 10J	2,759	2,80	2,85	2,90
Bund 2J	2,000	2,00	2,05	2,20
Bund 5J	2,297	2,35	2,40	2,55
Bund 10J	2,704	2,80	2,90	3,00
USA	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
Fed Funds Target Rate	3,750	3,75	3,50	3,50
Tagesgeld (SOFR)*	3,710	3,65	3,40	3,40
3M USD Geldmarkt	3,667	3,60	3,40	3,35
Swap 2J	3,280	3,25	3,10	3,00
Swap 5J	3,367	3,35	3,30	3,40
Swap 10J	3,677	3,80	3,80	4,00
Treasury 2J	3,477	3,50	3,35	3,25
Treasury 5J	3,656	3,70	3,70	3,75
Treasury 10J	4,079	4,30	4,40	4,50
Weitere Industriestaaten	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
UK Tagesgeld (SONIA)*	3,728	3,70	3,45	3,20
UK 10Y Staatsanleihe	4,447	4,45	4,60	4,70
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0,044	-0,05	-0,05	-0,05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,228	0,30	0,35	0,40

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
DAX	25.278	24.500	25.000	25.000
Euro Stoxx 50	6.103	5.900	5.900	5.900
S&P 500	6.881	6.800	6.800	6.800
Nikkei 225	57.144	53.000	53.000	53.000
Rohöl Brent	70,33	65	60	60
Gas oil ICE	699,00	650	600	600
Gold	5.000	5.000	5.000	5.000
Silber	75,45	80	70	55
Kupfer	12.912	12.800	12.550	12.750
Nickel	17.275	15.200	15.550	15.800
Aluminium	3.089	3.200	3.250	3.350

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
EURUSD	1,182	1,18	1,20	1,22
EURJPY	182,408	188	189	186
EURCHF	0,912	0,95	0,96	0,97
EURGBP	0,873	0,85	0,85	0,85
EURCNY	8,120	8,38	8,22	8,17
Weitere Währungen	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
EURAUD	1,672	1,72	1,69	1,67
EURBRL	6,154	6,45	6,50	6,30
EURCAD	1,616	1,66	1,68	1,66
EURCZK	24,235	24,20	24,00	23,80
EURHUF	377,700	392,00	385,00	390,00
EURMXN	20,261	21,80	22,50	22,30
EURNOK	11,221	11,50	11,40	11,35
EURPLN	4,213	4,26	4,30	4,36
EURRON	5,094	5,17	5,19	5,25
EURSEK	10,626	10,80	10,65	10,55
EURTRY	51,732	50,70	51,80	53,50
EURZAR	18,949	19,80	19,60	19,50



Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE1)	LETZTER WERT2)	WICHTIGKEIT
DONNERSTAG, 19.02.2026							
14:30	USA	Philadelphia Fed Index	Feb	10,0	7,7	12,6	**
14:30	USA	Handelsbilanz (in Mrd. USD)	Dez	-50,0	-55,5	-56,8	**
11:00	EWU	Verbrauchervertrauen (vorläufig)	Feb	-11,5	-	-12,4	*
16:00	USA	Schw ebende Hausverkäufe (M/M)	Jan	-	2,5	-9,3	*

1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	1,921	-0,011	1,994	1,921
EURIBOR 6M	2,141	-0,018	2,172	2,103
USD Geldmarkt 1M	3,705	0,000	3,785	3,685
USD Geldmarkt 6M	3,775	-0,010	3,870	3,735
CHF Swap 10Y	0,544	-0,003	0,750	0,544
JPY Swap 10Y	1,983	0,012	2,157	1,947
GBP Swap 10Y	4,211	-0,011	4,382	4,166
EUR Swap 30Y	3,064	0,016	3,294	3,048



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Vortag	Änderung	2026		Spread über Bund (in bp)
		zum Vortag	Hoch	Tief	
Belgien	3,14	0,00	3,40	3,14	43
Deutschland	2,70	0,00	2,90	2,70	-
Frankreich	3,25	-0,01	3,54	3,25	54
Griechenland	3,25	0,00	3,55	3,25	55
Italien	3,29	-0,01	3,55	3,29	58
Niederlande	2,81	0,01	3,01	2,81	11
Portugal	3,02	0,00	3,29	3,02	31
Spanien	3,06	0,00	3,29	3,06	36

Weitere Devisen				
	Vortag	Änderung	2026	
		zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,471	0,000	7,473	7,466
EURSEK	10,626	-0,033	10,827	10,506
EURCNH	8,120	-0,042	8,349	8,082
EURHKD	9,238	0,007	9,322	9,043
EURSGD	1,496	0,001	1,511	1,495
EURNZD	1,973	0,009	2,042	1,954
GBPUSD	1,355	0,004	1,379	1,338

Weitere Credit Indices (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren						
	Vortag	Änderung				2026
		1D	1W	YTD	Hoch	
Non-Financials (5)*	76	-1	3	2	77	70
Automobiles & Parts	85	-1	4	-2	88	75
Chemicals	68	0	3	-1	71	64
Construction & Materials	70	0	3	0	72	65
Food & Beverage	68	-1	3	5	69	62
Health Care	72	-1	4	4	73	65
Industrial Goods & Serv.	67	-1	3	1	68	61
Media	77	0	3	6	77	67
Oil & Gas	84	-1	3	2	86	79
Personal & Household G.	64	-1	3	2	65	59
Retail	71	-1	2	-1	73	66
Technology	86	-1	4	8	86	76
Telecommunications	81	-1	4	2	82	74
Utilities	83	-1	2	2	84	79
* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)						
Spreads nach Sektoren						
	Vortag	Änderung				2026
		1D	1W	YTD	Hoch	
Financials (4)*	79	-1	2	-1	81	74
Banks Sen. Preferred	56	-1	1	-3	60	52
Banks Sen. Bail-in	75	-1	3	1	76	68
Insurance	101	-1	3	-1	102	95
Real Estate	89	-1	1	-2	93	88
Main	52	-1	0	1	53	50
Crossover	246	-5	-2	2	252	241
Senior Financials	54	-2	-1	0	56	53
Sub Financials	91	-3	-2	-2	94	89

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 19.02.2026 07:17

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart